



Produktbeschreibung

Typ	Wasserverdünnbarer Grund- und Decklack auf kationischer Bindemittelbasis. Ideale Isolier- und Absperrwirkung wasserlöslicher Holzinhaltstoffe. Isoliert Ruß- und Nikotinbelastete Holzflächen
Verwendungszweck	Isolierende Grund- und Deckbeschichtung auf unterschiedlichsten Holzuntergründen wie Holzfaserplatten, MDF-Platten, OSB-Platten, geschliffenen Altanstrichen, dimensionsstabilen Holzvertäfelungen und Dachuntersichten. Hervorragende Isolier- und Absperrwirkung wasserlöslicher Holzinhaltstoffe, speziell auf Hölzern wie Eiche, Mahagoni, Meranti, Fichte etc. (siehe BFS – Merkblatt 18). Verwendung auf hölzernen Bauteilen mit indirekter, mechanischer Belastung wie z. B. Decken- / Wandflächen oder Brüstungen. Außerdem gute Isoliereigenschaften auf ruß- und nikotinbelasteten Holzflächen.
Eigenschaften	• Ideale Sperrwirkung und Isolierfähigkeit • 1-Topf-Lacksystem inkl. hoher Isolierwirkung gegen Holzinhaltstoffe – nur 1 Material an der Baustelle notwendig • Hohes Deck- und Standvermögen für eine sichere Kantenabdeckung • Ausgezeichnete Haftung • Gute Oberflächenbeständigkeit • Hoher Weißgrad und nicht vergilbend • Geruchsneutral • Umweltfreundlich • Nach DIN EN 71, Teil 3 für Spielzeug geeignet
Verpackungsgrößen	1,0 L / 2,5 L / 12 L
Farbtöne	Weiß
Einsatzbereich	innen und außen

Angaben zur Gebäudezertifizierung nach DGNB

gemäß des Leitfadens „Bauprodukte in der DGNB Zertifizierung“ Version V1.2.1 – März 2015

Produktgruppen	Lacke und Lasuren
VOC-Gehalt gem. RL2004/42/EG	< 100 g/L
DGNB-Qualitätsstufen	Erfüllt die DGNB-Qualitätsstufen 1 – 4 Das Produkt erfüllt die Gleichwertigkeit zum RAL-UZ 12a in Bezug auf den VOC-Gehalt.

Technische Daten

Bindemittel	Kationisch		
Glanzgrad	seidenglänzend		
Viskosität	Das Material ist verarbeitungsfähig eingestellt.		
Trocknung bei 20°C / 60% rel. Luftfeuchte	Staubtrocken nach	Überarbeitbar nach	Durchgehärtet nach
	30 - 60 Minuten	16 - 24 Stunden	5 - 7 Tage
	Überarbeitungshinweis: Für die optimale Isolierwirkung ist zwischen den Beschichtungsanstrichen eine Trocknungszeit von <u>16 Stunden</u> einzuhalten.		
	Niedrige Temperaturen und/oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.		
Verbrauch	Pinzel / Rolle		Spritzen
	130 - 150 ml/m²		140 - 160 ml/m²
	Der Verbrauch ist sehr stark abhängig von der Art der Verarbeitung und der Saugfähigkeit des Untergrundes.		
Ergiebigkeit	140 m²/L		
Farbtonbeständigkeit nach BFS-Merkblatt Nr. 26	Klasse: A		
Dichte	1,36 - 1,52 g/cm³		
Lagerung	Das Gebinde kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde lagern. Nach Anbruch schnell verbrauchen.		

Verarbeitung

Applikationsverfahren	Streichen, Rollen, Spritzen
Verarbeitungstemperatur	mindestens + 8 °C (Umgebungs- und Objekttemperatur)
Verdünnbarkeit mit Wasser	ja

Kommentar zur Verarbeitung	Das Material LUCITE® 154 IsoLack Satin ist mit anderen Produkten unverträglich. Das Verdünnen mit Wasser wirkt sich negativ auf die Isolierfähigkeit des Produktes aus. Werkzeuge und Maschinen müssen vor und nach der Verarbeitung besonders gründlich mit Wasser und ggf. Netzmittel gereinigt werden. Holzoberflächen sollten mittels Neutralreiniger ohne Trennmittel (Seife) mit einem pH-Wert von 6,5 – 8 gereinigt werden. Zur Untergrundvorbehandlung sollten keine klassischen Anlauger oder konfektionierte Reinigungsmittel eingesetzt werden, da sich die produktspezifisch hohe Alkalität derartiger Produkte negativ auf die Isolierwirkung von kationischen Isolieranstrichsystem auswirkt.
Airlessapplikationsparameter	Viskositätseinstellung: Lieferviskosität - Tempspray 40 °C Düsenbohrung: 0,008 - 0,012 inch Spritzdruck: 160 - 180 bar Spritzdruck - Tempspray: 120 - 140 bar Spritzwinkel: Bauteilabhängig Pistolenfilter: Filter 100 Maschen fein Werkzeugempfehlung: Airlesssspritzgerät für Lacke (z.B Wagner® SuperFinish 23 Plus)
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und etwas Netzmittel reinigen. Spritzgeräte besonders sorgfältig reinigen. Die kurze Antrocknungszeit verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.
Kommentar zur Untergrundvorbehandlung	Um Anstrich- und Haftungsirritationen vorzubeugen, empfehlen wir vor Ausführung der Beschichtungsarbeiten den Untergrund bzw. die zu beschichtende Oberfläche mittels Zwischenschliff zu bearbeiten.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Grundbeschichtung	Zwischenbeschichtung	Schlussbeschichtung
Altbeschichtung - tragfähig	LUCITE® 154 IsoLack Satin	-	LUCITE® 154 IsoLack Satin
Altlackierung - tragfähig	LUCITE® 154 IsoLack Satin	-	LUCITE® 154 IsoLack Satin
Holz - außen, begrenzt maßhaltig	LUCITE® 154 IsoLack Satin	LUCITE® 154 IsoLack Satin	LUCITE® 154 IsoLack Satin
Holz - innen, begrenzt maßhaltig	LUCITE® 154 IsoLack Satin	-	LUCITE® 154 IsoLack Satin
Holzwerkstoffe (z.B. OSB / MDF)	LUCITE® 154 IsoLack Satin	-	LUCITE® 154 IsoLack Satin

Allgemeine Hinweise

Artgleiche Produkte sind bedingt untereinander mischbar. Es gilt allgemein, dass ein Vermengen verschiedener Materialien vermieden werden sollte.

Das Gebinde und Material vor Feuchtigkeit, Frost, direkter Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturen schützen. Angebrochene Gebinde sollten immer dicht verschlossen werden.

Während und nach der Verarbeitung muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden.

Bei der Beschichtung optisch zusammenhängender Flächen ist auf Chargengleichheit zu achten.

Bunte Intensivfarbtöne besitzen pigmentbedingt oftmals ein geringeres Deckvermögen. In diesen Fällen empfehlen wir einen deckenden Grundanstrich mit unserem abgestimmten Grundfarbton Cover up.

Transparente Lacksysteme schützen Holzuntergründe nicht vor UV - Belastung, dementsprechend sollten im Außenbereich ausreichend pigmentierte Farbtöne verwendet werden.

Anstrichfilme in intensiven und / oder dunklen Farbtönen neigen bei mechanischer Beanspruchung zu Pigmentbruch. Dieser Abrieb an der Anstrichoberfläche entspricht dem Stand der Technik und ist nicht zu beanstanden.

Auf Untergründen mit wasserlöslichen Stoffen (Wasserflecken, Nikotin, Holzinhaltsstoffe, etc.), ist eine entsprechende Grundierung zur Absperrung der Inhaltsstoffe einzusetzen.

Auf waagerechten und dauernassbelasteten Flächen muss dafür gesorgt sein, dass keine stetig andauernde Belastung, z.B. durch stehendes Wasser, auf die Beschichtung einwirkt.

Bei Einsatz in Räumen für Genuss- und Lebensmittellagerung empfehlen wir die Ware während Renovierung und Trocknung auszuräumen.

Die angegebenen Spritzdaten dienen zur Orientierung und können auf Grund von unterschiedlichen Maschinentypen, Umgebungsparameter, sowie Praxis Szenarien abweichen und variieren. Vor der Beschichtungsausführung müssen die tatsächlichen Spritzapplikationsparameter und Materialverbräuche in jedem Fall vor Ort und am Objekt ermittelt werden.

Aufgrund der Diversität zahlreicher Untergründe muss vor der Beschichtung unbekannter, sowie schwer beschichtbarer Untergründe die Verträglichkeit und Kompatibilität des Anstrichstoffes mit dem Untergrund geprüft werden.

Bei der Verwendung des Produkts sind die gängigen Normen und Richtlinien des Handwerks zu beachten (vgl. VOB DIN18363 Teil C, Merkblätter des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V., Inhalte der Ausbildungshilfen, etc.).

In diesem technischen Merkblatt können nicht alle etwaigen Szenarien zur Anwendung aufgeführt werden. Bei Fragen zu nicht aufgeführten Sachverhalten und Gegebenheiten, deren technischer Bearbeitung und Behandlung ist immer Rücksprache mit unserem technischen Außendienst oder der anwendungstechnischen Abteilung zu halten.

Bei Unsicherheiten zu Verwendung und Verträglichkeit ist Kontakt über eine der folgenden Serviceoptionen aufzunehmen:

Service - Hotline: +49 2330 63 243

E - Mailadresse: infoanwendungstechnik@doerken.de

Allergikerberatung: +49 2330 63 184

Nicht fachgerecht eingesetzte Produkte können nicht beanstandet werden.

Die aufgeführten Angaben resultieren aus der Forschungs- und Entwicklungsarbeit und wurden gemeinsam mit der Erfahrung aus dem anwendungstechnischen Bereich zusammengestellt. Sowohl die schriftlichen Hinweise, als auch etwaige telefonische Absprachen begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis oder Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Diese Hinweise entbinden den Verarbeitenden nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Mit Erscheinen einer aktualisierten Merkblattversion verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit.

Weitere Informationen sind auf unserer Internetseite www.doerkencoatings.de abrufbar. Dort sind auch alle aktuell gültigen produktbezogenen technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter verfügbar.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.